

Hindemith-Preis

Johannes Maria Staud (34) erhält in diesem Jahr den mit 20000 Euro dotierten Paul-Hindemith-Preis. Er wurde in Innsbruck geboren. Nach seinem Kompositionsstudium an der Wiener Musikhochschule setzte er seine Ausbildung an der Hanns-Eisler-Hochschule für Musik in Berlin fort. Bisheriger Höhepunkt seiner Laufbahn war die Uraufführung seines Orchesterwerks »Apeiron« durch die Berliner Philharmoniker im Jahr 2005 (Dirigent: Sir Simon Rattle). Den nach Paul Hindemith benannten Preis erhält Staud am 18. August bei einem Festkonzert in Hamburg. Hier stehen unter anderem die Staud-Kompositionen »Sydenham Music« und »Incipit« auf dem Programm. (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/125764.hindemith-preis.html>